

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1032
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 13. Mai 2011

Niederschrift

zur 1. (konstituierenden) Sitzung des Ortsbeirates Rödgen
am Dienstag, dem 03.05.2011,
im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Rödgen, Bürgerhaus,
Bürgerhausstraße 1, 35394 Gießen-Rödgen.
Sitzungsdauer: 19:35 - 20:10 Uhr

Anwesend:

Teilnehmer/-innen:

Herr Jürgen Becker	SPD
Herr Werner Döring	SPD
Herr Dieter Geißler	SPD
Herr Kurt Seipp	SPD
Frau Ursula Seipp	SPD
Herr Christoph Thiel	CDU
Frau Ute Wernert-Jahn	CDU
Frau Elke Victor	FW

Ortsvorsteher

Vom Magistrat:

Herr Egon Fritz	Stadtrat, Stadtverordnetenvorsteher
Herr Harald Scherer	Stadtrat

Für die Geschäftsstelle Ortsbeiräte:

Frau Andrea Allamode	Schriefführerin
----------------------	-----------------

Entschuldigt:

Herr Jürgen Theiß	FW
-------------------	----

Herr Geißler eröffnet gemäß § 82 Absatz 6 HGO die 1. (konstituierende) Sitzung des Ortsbeirates Rödgen und begrüßt die Anwesenden.

Er merkt an, dass der Rödgener Ortsbeirat das einzige Gremium in der Stadt sei, in dem es durch die Kommunalwahl keine Änderungen in der Zusammensetzung gegeben habe. Er wertet dies als Beweis dafür, dass „die Bürgerinnen und Bürger mit der Arbeit des

Ortsbeirates zufrieden waren“. Das Gremium sei bestrebt gewesen, für den Stadtteil das Beste zu erreichen.

Als vorläufige Schriftführerin wird Andrea Allamode benannt.

Weiter stellt er die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Gegen die form- und fristgerechte Einladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Ortsvorsteher
2. Übernahme des Vorsitzes durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortsbeirates
3. Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers
4. Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin/des stellvertretenden Ortsvorstehers
5. Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers sowie der stellvertretenden Schriftführerin/des stellvertretenden Schriftführers
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Ortsvorsteher

Wurde zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

2. Übernahme des Vorsitzes durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortsbeirates

Herr Geißler erklärt, dass bis zur Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers das an Jahren älteste Mitglied des Ortsbeirates den Vorsitz der konstituierenden Sitzung führt.

Nachdem er feststellt, dass dies Herr Kurt Seipp (SPD-Fraktion) sei, fragt er die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, ob sich unter ihnen jemand befindet, der älter sei. Da dies nicht der Fall ist, bittet er Herrn Seipp den Vorsitz für die Durchführung der Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers zu übernehmen.

Herr Seipp übernimmt den Vorsitz und begrüßt ebenfalls die Anwesenden.

3. Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers

Herr Seipp bittet um Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers.

Herr Becker schlägt für die SPD-Fraktion *Herrn Dieter Geißler* zur Wahl des Ortsvorstehers vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgebracht.

Gegen eine offene Wahl erhebt sich kein Widerspruch.

Für den Wahlvorschlag "*Dieter Geißler*" stimmen (Ja: 4 SPD/1 CDU/FW; StE: 1 CDU/1 SPD - Wahlkandidat).

Somit ist **Herr Dieter Geißler** zum Ortsvorsteher gewählt.

Herr Geißler erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Ortsvorsteher Geißler übernimmt den Vorsitz.

4. Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin/des stellvertretenden Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Geißler bittet um Wahlvorschläge für die Wahl der/des stellv. Ortsvorsteher/-in.

Herr Becker, SPD-Fraktion, schlägt *Herrn Christoph Thiel* zur Wahl des stellv. Ortsvorstehers vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgebracht.

Gegen eine offene Wahl erhebt sich kein Widerspruch.

Für den Wahlvorschlag "*Christoph Thiel*" stimmen (Ja: SPD/1 CDU; StE: FW/1 CDU - Wahlkandidat).

Somit ist **Herr Christoph Thiel** zum stellv. Ortsvorsteher gewählt.

Herr Thiel erklärt, dass er die Wahl annimmt.

5. **Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers sowie der stellvertretenden Schriftführerin/des stellvertretenden Schriftführers**

Für die Wahl der Schriftführerin wird vom Magistrat der Universitätsstadt Gießen *Frau Andrea Allamode* vorgeschlagen.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgebracht.

Es erhebt sich kein Widerspruch gegen eine Wahl durch Handaufheben.

Frau Allamode wird einstimmig zur Schriftführerin gewählt.

Weiter teilt **Ortsvorsteher Geißler** mit, dass der Magistrat für die Wahl der stellv. Schriftführerin *Frau Simone Benz* vorschlage.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgebracht.

Es erhebt sich kein Widerspruch gegen eine Wahl durch Handaufheben.

Frau Benz wird einstimmig zur stellv. Schriftführerin gewählt.

6. **Mitteilungen und Anfragen**

- 6.1
- **Herr Döring**, SPD-Fraktion, merkt an, dass in der Helgenstockstraße eine Geschwindigkeitsanzeigentafel aufgehängt worden sei. Er äußert sich verwundert über den Standort und möchte wissen, wer entschieden habe, dass die Tafel an dieser Stelle aufgehängt werde. Er und auch viele andere Rödgener Bürger halten diesen Standort für nicht „aussagekräftig“, da an dieser Stelle die Autofahrer sowieso die Geschwindigkeit reduzieren.

- 6.2
- **Herr Becker**, SPD-Fraktion, möchte wissen, wann die Baumaßnahme Spielplatz Bärner Straße/Ruhbanksweg abgeschlossen werde. Die ausführende Firma müsse seiner Meinung nach, die tiefen Rillen und die kaputte Grasnarbe wieder herrichten.

Hierzu merkt **Frau Wernert-Jahn**, CDU-Fraktion, an, dass das Thema bereits schon mal im Magistrat zur Sprache gekommen sei und sie sich in dieser Sache nochmals an die Stadt Gießen gewandt habe und darauf dränge, dass eine Ortsbegehung hierzu stattfinde. Die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder sehen dies genauso und wünschen eine Begehung.

- 6.3
- **Herr Becker**, SPD-Fraktion, teilt mit, dass das Gelände um die Alte Eiche reparaturbedürftig sei und zudem der Graben davor wohl versandet ist, so dass das Wasser nicht anständig abfließen könne.

- 6.4 • **Ortsvorsteher Geißler** führt aus, dass die Baumaßnahmen der Mittelhessische Wasserwerke in Richtung Gießen nun abgeschlossen seien, aber das Buswartehäuschen an der Industriestraße sei verschwunden. Er fragt, ob dieses wieder aufgestellt werde. Weiter merkt er an, dass sich nach Abschluss der Baumaßnahme die Fahrbahn kurz vor dem Bahnübergang abgesenkt habe. Dies sei eine nicht unerhebliche Verkehrsgefährdung. Frau Victor kritisiert, dass der gesamte Kurvenbereich vor dem Bahnübergang in einem desolaten Zustand sei. Sie möchte erfahren, ob ggf. die Bahn im Zuge der Baumaßnahmen am Bahnübergang die Straße wieder herrichte.
- 6.5 • **Ortsvorsteher Geißler** teilt mit, dass Am Münchstücksweg - Einmündung In die Hohl die Entwässerung nicht funktioniere. Hierzu teilt Stadtrat Fritz mit, dass er dieses Problem gegenüber dem zuständigen Stadtrat Rausch angesprochen habe. Herr Rausch habe Abhilfe zugesichert.
- 6.6 • Ein weiteres Ärgernis, das von **Ortsvorsteher Geißler** angesprochen wird, ist, das abgemeldete Auto, das seit längerem auf dem Parkplatz am oberen Sportplatz stehe. Seit einem nicht unerheblichen Zeitraum werden immer wieder entsprechende Plaketten mit einer Fristsetzung durch das Ordnungsamt am Fahrzeug angebracht, die aber immer wieder entfernt werden. Aber anstatt dass das Ordnungsamt das Fahrzeug endlich abschleppe, werde die Frist durch die erneute Anbringung eines Aufklebers verlängert.
- 6.7 • **Herr Becker**, SPD-Fraktion, merkt an, dass sich vor dem Altkleidercontainer, der auf dem Bürgerhaus-Parkplatz stehe, eine Vertiefung ergeben habe. Er nimmt an, dass sich unter der Asphaltdecke ein Hohlraum gebildet habe, der eine Versenkung zur Folge habe.
- 6.8 • **Ortsvorsteher Geißler** kritisiert die Vermüllung des Parkplatzes am Baggersee. Der Parkplatz entwickle sich immer mehr zum illegalen Müllabladepplatz. Zwar gehöre dieser Bereich nicht mehr zur Gemarkung Rödgen, doch wissen das die Wenigsten. Er bittet die Stadt Gießen, sich diesbezüglich mit der zuständigen Gemeinde Fernwald in Verbindung zu setzen.

7. Bürgerfragestunde

- 7.1 **Herr Seipp** spricht die vielen Schlaglöcher in der Straße von Rödgen in Richtung Großen-Buseck an. Die Straße sei am rechten Rand regelrecht übersät mit Löchern.

Hierzu merkt **Herr Becker**, SPD-Fraktion, an, dass dieses Problem auch für die

Straße von Gießen kommend in Richtung Rödgen gelte. Der Ortsbeirat bittet wegen der Straßenschäden mit der Straßenmeisterei Alten-Buseck Kontakt aufzunehmen.

- 7.2 Weiter merkt **Herr Seipp** an, dass die Herkulesstauden im Udersberg bereits am wachsen seien.

Ortsvorsteher Geißler wirft die Frage auf, ob nicht eine Bekämpfung der Stauden mit biologischen oder chemischen Mitteln in Frage komme, da ein „Abmähen“ der Herkulesstaude zu keinem dauerhaften Erfolg führe, wie man in jedem Jahr wieder feststellen müsse.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt **Ortsvorsteher Geißler** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am Dienstag, **07. Juni 2011**, 19:30 Uhr, statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Dienstag, 31. Mai 2011, 9:00 Uhr.

DER VORSITZENDE:

(TOP 1, 2, 4 - 7)

(gez.) G e i ß l e r

DER VORSITZENDE:

(TOP 3)

(gez.) S e i p p

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) A l l a m o d e